

**Von Warmformgebungstemperatur
ausscheidungshärtende ferritisch-perlitische Stähle**
Deutsche Fassung EN 10267 : 1998

DIN
EN 10267

ICS 77.140.10; 77.140.20

Deskriptoren: Stahl, ferritischer Stahl, perlitisch, Halbzeug, Lieferbedingung

Ferritic-pearlitic steels for precipitation hardening from hot-working temperatures;
German version EN 10267 : 1998

Aciers de type ferrite-perlite apte au durcissement par précipitation à partir des
températures de formage à chaud;
Version allemande EN 10267 : 1998

Die Europäische Norm EN 10267 : 1998 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 10267 wurde vom Technischen Komitee (TC 23) "Für eine Wärmebehandlung bestimmte Stähle, legierte Stähle und Automatenstähle – Gütenormen" (Sekretariat: Deutschland) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuß 05/1 des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Eine entsprechende DIN-Norm gab es bisher nicht.

Nachstehende Tabelle enthält eine Gegenüberstellung der in dieser Europäischen Norm enthaltenen Stähle mit den bisher in der Stahl-Eisen-Liste*) aufgeführten vergleichbaren Sorten:

Bezeichnung nach			
DIN EN 10267 : 1998		Stahl-Eisen-Liste (9. Auflage)	
Kurzname	Werkstoffnummer	Kurzname	Werkstoffnummer
19MnVS6	1.1301	17MnV6	1.5216
30MnVS6	1.1302	27MnSiVS6	1.5232
38MnVS6	1.1303	38MnSiVS5	1.5231
46MnVS6	1.1304	44MnSiVS6	1.5233
46MnVS3	1.1305	42MnSiV3-3	1.5243

Die neuen Kurznamen und Werkstoffnummern sind durch die Änderung der Siliziumspannen zu 0,15 % bis 0,80 % bedingt, die zur Folge hat, daß die Stähle nach DIN EN 10267 : 1998 gemäß DIN EN 10020 : 1989 als unlegierte Edelstähle eingeteilt sind.

*) Zu beziehen durch: Verlag Stahleisen GmbH, Postfach 10 51 64, 40042 Düsseldorf

Fortsetzung 11 Seiten EN

Normenausschuß Eisen und Stahl (FES) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

ICS 77.140; 77.140.10

Deskriptoren: Stahl, unlegierter Stahl, für eine Wärmebehandlung geeignete Stähle, Warmumformen, Knüppel, Stäbe, Bezeichnung, Sorte, chemische Zusammensetzung, mechanische Eigenschaften, Qualität, Prüfung, Konformitätsprüfung, Prüfbedingungen, Kennzeichnung

Deutsche Fassung

**Von Warmformgebungstemperatur
ausscheidungshärtende ferritisch-perlitische Stähle**

Ferritic-pearlitic steels for precipitation hardening from hot-working temperatures

Aciers de type ferrite-perlite apte au durcissement par précipitation à partir des températures de formage à chaud

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1997-12-11 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization

Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	7 Anforderungen	3
1 Anwendungsbereich	2	7.1 Chemische Zusammensetzung und mechanische Eigenschaften	3
2 Normative Verweisungen	2	7.2 Gefüge	4
3 Definitionen	3	7.3 Innere Beschaffenheit	4
4 Einteilung und Bezeichnung	3	7.4 Oberflächenbeschaffenheit	4
4.1 Einteilung	3	7.5 Maße, Grenzabmaße und Formtoleranzen	4
4.2 Bezeichnung	3	8 Prüfung	4
5 Bestellangaben	3	8.1 Art und Inhalt von Prüfbescheinigungen	4
5.1 Verbindliche Angaben	3	8.2 Spezifische Prüfung	4
5.2 Zusätzliche Angaben	3	9 Kennzeichnung	4
6 Herstellverfahren	3	Anhang A (normativ) Zusatz- oder Sonderanforderungen	10
6.1 Allgemeines	3	Anhang B (informativ) Hinweise auf zusätzliche Eigenschaftswerte	10
6.2 Desoxidation	3	Anhang C (informativ) Für Erzeugnisse nach dieser Europäischen Norm in Betracht kommende Maßnormen	11
6.3 Wärmebehandlung und Oberflächen- ausführung bei der Lieferung	3		

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee ECIS/TC 23 "Für eine Wärmebehandlung bestimmte Stähle, legierte Stähle und Automatenstähle; Gütenormen" ausgearbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 1998, und etwaige entgegenstehende nationalen Normen müssen bis Juli 1998 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

1 Anwendungsbereich

1.1 Diese Europäische Norm legt die technischen Lieferbedingungen fest für Halbzeug und Stäbe aus den in den Tabellen 3 und 5 aufgeführten unlegierten Edelfstählen. Die Erzeugnisse werden in den in Tabelle 1, Zeile 2 bis 4, angegebenen Zuständen und in einer der in Tabelle 2 angegebenen Oberflächenausführungen geliefert.

1.2 In Sonderfällen können bei der Bestellung Abweichungen von oder Zusätze zu diesen technischen Lieferbedingungen vereinbart werden (siehe Anhang A).

1.3 Zusätzlich zu den Angaben dieser Europäischen Norm gelten, soweit im folgenden nichts anderes festgelegt ist, die allgemeinen technischen Lieferbedingungen nach EN 10021.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Ände-

rung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 10002-1

Metallische Werkstoffe – Zugversuch – Teil 1: Prüfverfahren (bei Raumtemperatur); enthält Änderung AC 1:1990

EN 10003-1

Metallische Werkstoffe – Härteprüfung nach Brinell – Teil 1: Prüfverfahren

EN 10020

Begriffsbestimmungen für die Einteilung der Stähle

EN 10021

Allgemeine technische Lieferbedingungen für Stahl und Stahlerzeugnisse

EN 10027-1

Bezeichnungssysteme für Stähle – Teil 1: Kurznamen, Hauptsymbole

EN 10027-2

Bezeichnungssysteme für Stähle – Teil 2: Nummernsystem

EN 10079

Begriffsbestimmungen für Stahlerzeugnisse